

Öffentliche Vorträge

sortiert nach philosophischen Disziplinen

(*) Die so gekennzeichneten Texte können unter „Vorträge“ auf meinen alten Internet-Seiten nachgelesen werden (<http://www.uni-rostock.de/fakult/philfak/fkw/iph/thies/thies.html>).

(**) Die so gekennzeichneten Vorträge sind inzwischen publiziert worden (vgl. „Veröffentlichungen“).

Allgemeine Philosophiegeschichte

- Zwischenbilanz: Paradigmenwechsel in der Philosophiegeschichte. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Einführung in die Philosophie“ an der Universität Rostock am 14.12.1999
- Epochen der Philosophie: 19. Jahrhundert. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Einführung in die Philosophie“ an der Universität Rostock am 22.1.2002
- Sokrates. Vortrag am Platonischen Abend der CJD Christophorusschule Rostock am 24.10.2002
- Epochen der Philosophie: 19. Jahrhundert (Thema: Die Frage nach dem Sinn des Lebens). Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Einführung in die Philosophie“ an der Universität Rostock am 21.1.2003 (*)
- Von Kant zu Hegel. Vortrag im Kolloquium Praktische Philosophie am Institut für Philosophie der Universität Rostock am 22.10.2003 (*)
- Was darf ich hoffen? Kants dritte Frage in seiner dritten Kritik. Vortrag im Rahmen einer Ringvorlesung zu Kants 200. Todestag an der Universität Rostock am 6.12.2004 (**)

Theoretische Philosophie

- Philosophische Anthropologie und kritische Gesellschaftstheorie – Gemeinsamkeiten und Unterschiede der ursprünglichen Forschungsprogramme. Vortrag an der Sorbonne in Paris am 2.4.2005
- Der Wert der Wahrheit. Anmerkungen zur gegenwärtigen Debatte. Vortrag im Rahmen des Habilitationsverfahrens an der Philosophischen Fakultät der Universität Rostock am 27.6.2007 (wiederholt im ZEWK-Kolloquium an der Leibniz Universität Hannover am 4.12.2007)
- Transzendente Voraussetzungen einer philosophischen Hermeneutik. Vortrag am Zentrum für Logik, Wissenschaftstheorie und Wissenschaftsgeschichte der Universität Rostock am 23.10.2008
- Multiperspektivität. Methodologische Fragen einer philosophischen Anthropologie. Vortrag auf einer Tagung in Hannover am 5.2.2009

Allgemeine Ethik (Grundlagen, Lebenskunst etc.)

- Der richtige Umgang mit der Zeit. Vortrag in der Ringvorlesung des Seniorenkollegs an der Universität Rostock am 17.12.1996 (*)
- Ethik. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Einführung in die Philosophie“ an der Universität Rostock am 23.11.1999
- Gibt es einen freien Willen? Vortrag in der Ringvorlesung „Was ist Leben?“ an der Universität Rostock am 25.4.2005
- Grundzüge von Habermas' Diskursethik. Vortrag im Kolloquium des Forschungsinstituts für Philosophie Hannover am 5.2.2007
- Die Bedeutung anthropologischer Aussagen für Ethik und Gesellschaftskritik. Eröffnungsvortrag auf dem Workshop Ethik „Menschenbilder – Anfang oder Abbruch der ethischen Reflexion?“ der Evangelischen Akademie Arnoldshain/Taunus am 5.3.2007
- Was sind Menschenbilder? Eröffnungsvortrag auf der Tagung „Mensch – Bild – Menschenbilder. Anthropologie und Ethik in Ost-West-Perspektive“ des Forschungsinstituts für Philosophie Hannover in Hannover am 13.10.2007
- Aristoteles und Konfuzius – ein interkultureller Ethik-Vergleich. Antrittsvorlesung am „Tag der Philosophie“ der Universität Rostock am 15.11.2007

- Das Projekt Weltethos. Ein kritischer Kommentar im Rahmen der Ringvorlesung „Nach der Auferstehung der Götter“ in Hannover am 2.6.2008

Angewandte Ethik

- Ansätze der Umweltethik. Vortrag auf der Präsenzveranstaltung des Fernstudiengangs „Umwelt & Bildung“ in der Europäischen Akademie Waren/Müritz am 5.12.1997
- Die Hilflosigkeit der Moralphilosophie angesichts des Klonierens. Vortrag auf dem XVIII. Deutschen Kongreß für Philosophie (Workshop zur Bio- und Medizinethik) in Konstanz am 7.10.1999 (**)
- Die Sloterdijk-Debatte. Vortrag im Forschungskolloquium des Mittelbaus an der Philosophischen Fakultät der Universität Rostock am 14.12.1999 (*)
- Nachhaltigkeit aus ethisch-philosophischer Sicht. Vortrag auf der Präsenzveranstaltung des Fernstudiengangs „Umweltschutz“ in der Europäischen Akademie Waren/Müritz am 22.1.2000
- Moralische Grenzen der Gentechnik. Vortrag an der Führungsakademie der Bundeswehr in Hamburg am 7.3.2000
- Anthropozentrische contra ökozentrische Ethik. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Umweltethik“ am Fachbereich Biologie der Universität Rostock am 22.6.2000
- Vom Geschöpf zum Schöpfer? Überlegungen zum Verhältnis von Medizin und Moral. Vortrag am Friderico-Francisceum in Bad Doberan am 12.7.2000
- Tierethik. Kurzvortrag am Forschungsinstitut für die Biologie landwirtschaftlicher Nutztiere in Dummerstorf am 22.9.2000
- Natur und Politik – Philosophische Überlegungen zur ökologischen Krise. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Gesellschaftliche und philosophische Aspekte der Ökologie“ an der Universität Rostock am 8.11.2000
- Angewandte Ethik. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Einführung in die Philosophie“ an der Universität Rostock am 6.1.2004
- Umweltethik (Zusatzinformationen zum Lehrbrief). Vortrag im Rahmen der Präsenzveranstaltung des Fernstudiengangs „Umweltschutz“ an der Universität Rostock am 11.1.2004
- Hat Leiden einen Sinn? Vortrag auf dem Alumni-Treffen des MA-Programms „Angewandte Ethik“ an der Universität Münster am 14.6.2007 (Vortrag wiederholt im Philosophischen Kolloquium an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf am 14.5.2008)
- Konzepte der Wirtschaftsethik. Vortrag im Wirtschaftswissenschaftlichen Kolloquium an der Leibniz Universität Hannover am 21.6.2007
- Reproduktives Klonieren. Vortrag in der Ringvorlesung „Aktuelle Probleme der Medizinethik“ an der Universität Münster am 3.7.2007

Politische Philosophie

- 1968 und der westliche Marxismus. Vortrag auf der Veranstaltung der GAJ Mecklenburg-Vorpommern in Damm bei Parchim am 12.9.1998
- Der 9. November und das Problem der Toleranz aus philosophischer Sicht. Vortrag auf der Fortbildungsveranstaltung des Landesinstituts für Schule und Ausbildung (LISA) „Gegen das Vergessen“ in der Europäischen Akademie Waren/Müritz am 9.11.1998 (*)
- Politische Philosophie. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Einführung in die Philosophie“ an der Universität Rostock am 28.11.2000
- Totale Herrschaft und öffentliches Handeln. Grundbegriffe des Denkens von Hannah Arendt. Vortrag auf einer Tagung der Evangelischen Akademie Mecklenburg in Güstrow am 27.11.2004
- Die Steuerreformen der Bundesregierung – Was ist eine „demokratische Ordnung der Verteilung“? Korreferat im Aktuellen Forum des Forschungsinstituts für Philosophie Hannover am 8.1.2007
- Übergesetzlicher Notstand. Impulsreferat im Aktuellen Forum Philosophie „Darf man von Terroristen gekaperte Flugzeuge abschießen?“ in Hannover am 8.10.2007
- Formale, soziale und globale Gerechtigkeit. Referat im Aktuellen Forum Philosophie „Was heißt heute soziale Gerechtigkeit?“ in Hannover am 22.10.2007

- Kultur + Moral = Recht? Kurzvortrag auf dem Workshop Ethik „Partikulare Kulturen – universelle Moral – positives Recht“ in der Evangelischen Akademie Arnoldshain am 18.2.2008
- Einführung in Hannah Arendts „Vita activa“. Vortrag im Kolloquium des Forschungsinstituts für Philosophie Hannover am 7.4.2008
- Gerechtigkeit, Solidarität und Menschenliebe. Ein kritischer Kommentar zu Stefan Gosepaths Text „Notlagen und institutionell basierte Hilfspflichten“ beim Workshop „Weltarmut und positive Pflichten“ im Forschungsinstitut für Philosophie Hannover am 25.4.2008
- Soll man foltern dürfen? Vortrag an der Universität Passau am 2.7.2008
- Ist das islamische Recht eine Herausforderung für den modernen Rechtsuniversalismus? Vortrag auf dem XXI. Deutschen Kongress für Philosophie in Essen am 16.9.2008

Sozial- und Kulturphilosophie

- Die ältere Kritische Theorie und der Marxismus. Vortrag am Philosophischen Seminar der Universität Hamburg am 3.7.1992 (*)
- Individualisierung und Verdinglichung. Vortrag im Rahmen der „Arbeitsgespräche“ der Hamburger Studienbibliothek e.V. am 24.2.1994
- Abschied vom Individuum oder Abschied von Adorno? Vortrag im Gesprächskreis Politische Psychologie der Walter-Jacobsen-Gesellschaft e.V. in Hamburg am 8.6.1994
- Erfahrungsverlust bei Adorno und Gehlen. Vortrag auf dem XVII. Deutschen Kongreß für Philosophie (Workshop „Krisis und Kulturdynamik“) in Leipzig am 26.9.1996 (**)
- Die Masse – „der furchtbarste und gefährlichste Begriff“. Vortrag auf der Tagung „Mythen des Konservatismus im 20. Jahrhundert“ in der Evangelischen Akademie Iserlohn am 16.11.1996 (*)
- Kulturkritik im 20. Jahrhundert (Adorno, Gehlen u.a.). Vortrag im Rahmen der Vorlesung „Kulturphilosophie“ an der Universität Rostock am 29.4.2002
- Kulturanthropologie (Bronislaw Malinowski, Ruth Benedict, Clifford Geertz u.a.). Vortrag im Rahmen der Vorlesung „Kulturphilosophie“ an der Universität Rostock am 13.5.2002
- Ursprung und Verfall des Moralischen. Zur philosophischen Aktualität Gehlens. Vortrag auf der Tagung zum 30. Todestags Gehlens in Dresden am 28.1.2006
- Philosophie in Zeiten der Globalisierung. Antrittsvorlesung als stellvertretender Direktor des Forschungsinstituts für Philosophie Hannover am 5.2.2007
- Das Problem des Anderen bei Tzvetan Todorov. Vortrag am Institut für Philosophie der Universität Hildesheim am 10.7.2007
- Max Weber. Einführung in sein Werk an Hand von „Wissenschaft als Beruf“. Vortrag im Kolloquium des Forschungsinstituts für Philosophie Hannover am 8.10.2007
- Kritische Gesellschaftstheorie und Marxismus. Vortrag an der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Rostock am 1.11.2007
- Zur Dialektik regionaler und überregionaler Identitäten. Vortrag auf der interdisziplinären Tagung „Kulturelle Identität“ im Stephansstift Hannover am 15.12.2007
- Europa von außen. Das Bild der anderen von uns. Vortrag auf der Internationalen Tagung „Europäische Menschenbilder“ an der TU Dresden am 12.4.2008

Geschichte und Geschichtsphilosophie

- Spurensuche („Dokumente“ der Hamburgischen Übersee-Beziehungen im gegenwärtigen Stadtbild). Referat auf der Fortbildungsveranstaltung „Kolumbus und die Folgen“ am Institut für Lehrerfortbildung Hamburg am 9.4.1992
- Die Azteken und ihr Ende. Vortrag im Rahmen der VHS-Veranstaltungen zu „500 Jahre Lateinamerika“ in Hamburg am 18.5.1992
- Neuere geschichtsphilosophische Konzeptionen. Vortrag im Rahmen des Internationalen Sommerkurses „Brüche und Wechsel am Ende des 20. Jahrhunderts“ an der Universität Rostock am 23.8.2001
- Theorien des individuellen und des kollektiven Gedächtnisses. Vortrag im Rahmen des II. Internationalen Sommerkurses „Formen der Erinnerung“ an der Universität Rostock am 21.8.2002

Technikphilosophie

- Muß der Mensch abdanken? Künstliche Intelligenz aus philosophischer Sicht. „Antrittsvorlesung“ an der Fachhochschule Hamburg, Fachbereich Elektrotechnik, am 7.12.1989 (*)
- Three Periods of Philosophy of Technology. Präsentation an der Universiteit Eindhoven am 20.6.2006
- Automation und Ethik. Vortrag im Kolloquium des Center for Life Science Automation Rostock 4.12.2006

Ästhetik

- Zum Begriff des Mediums. Vortrag auf dem Symposium des Graduierten-Kollegs „Ästhetische Bildung“ in der Zündholzfabrik Lauenburg am 27.6.1997 (*)
- Erziehung und Ästhetik bei John Dewey. Vortrag im Graduierten-Kolleg „Ästhetische Bildung“ am Fachbereich Erziehungswissenschaft der Universität Hamburg am 6.1.1998
- Kunst und Leben – nach der Postmoderne. Kurzvortrag auf dem Symposium des Graduierten-Kollegs „Ästhetische Bildung“ im Haus Rissen am 20.6.1998
- Ästhetik. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Einführung in die Philosophie“ an der Universität Rostock am 8.12.1998
- Beförderung des Moralischen durch das Ästhetische? Vortrag auf dem IX. Internationalen Kant-Kongreß (Sektion IX: Ästhetik) in Berlin am 31.3.2000 (**)
- Kritik der Kunst. Autonomie und Avantgarde. Vortrag auf der Tagung „Wozu Kunst? Die Frage nach ihrer Funktion“ in der Evangelischen Akademie Iserlohn am 1.7.2001 und im Allgemeinen Vorlesungswesen der Universität Hamburg im Warburg-Haus am 9.7.2001 (**)
- Ästhetik. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Einführung in die Philosophie“ an der Universität Rostock am 20.1.2004

Moralpsychologie

- Moralische Entwicklung und Motivation. Vortrag im Kolloquium „Aktuelle Probleme der praktischen Philosophie und der Fachdidaktik Philosophie“ an der Universität Rostock am 17.6.1999
- Moralpädagogische Konsequenzen der Entwicklungspsychologie. Vortrag (im Rahmen eines Workshops) auf der Tagung des Fachverbands Philosophie Mecklenburg-Vorpommern in Rostock am 13.3.2000
- Moralische Motivation aus philosophischer Sicht. Vortrag an der Führungsakademie der Bundeswehr in Hamburg am 31.8.2005

Anthropologie

- Anthropologie. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Einführung in die Philosophie“ an der Universität Rostock am 9.11.1999 (Vortrag wiederholt am 23.10.2001)
- Gehlens anthropologische Hauptwerke – Hintergründe, Grundgedanken, Einwände. 4 Vorträge an der Universität Lausanne vom 2. bis 5.6.2003
- Gehlens Kritik an Dilthey. Zum Verhältnis von Lebensphilosophie und Anthropologie. Vortrag auf dem Symposium „Les categories dans l'anthropologie philosophique du XXe siecle“ an der Universität Lausanne am 27.6.2003 (**)
- Konturen einer philosophischen Anthropologie. Vortrag an der Universität Luzern am 20.11.2003
- Philosophische Antworten auf die Frage nach der Identität des Menschen. Ein Überblick. Vortrag auf der Tagung „Wer sitzt im Kino unseres Kopfes? Zur Frage nach unserer Identität angesichts der neurologischen Forschung“ in der Evangelischen Akademie Mülheim an der Ruhr am 12.12.2003
- Grenzen der Anthropologie – Grenzen des Menschen. Vortrag auf der Tagung „Anthropologische Grundlagen von Moral und Recht“ an der Pädagogischen Hochschule Weingarten am 14.2.2004

- Sozialregulationen. Gehlens Weiterentwicklung seiner Institutionenlehre als Ansatzpunkt für eine neue philosophische Anthropologie. Vortrag auf einer Tagung zum 100. Geburtstag Gehlens in Leipzig am 13.12.2004 (**)
- Gehlens Hauptwerk „Der Mensch“ in der Erstausgabe von 1940: Grundgedanken, Kontexte, Einflüsse. Vortrag auf der Tagung „Philosophische Anthropologie - Hauptautoren und Grundschriften“ in der Villa Vigoni (Italien) am 11.4.2006
- Warum hat die deutsche Philosophische Anthropologie kein Pendant in Frankreich? Vortrag an der Ecole Normale Supérieure in Paris am 5.5.2006
- Between Metaphysics and Biology. About the Relation between Philosophy and the Sciences according Scheler, Plessner, and Gehlen. Vortrag auf dem dritten Ernst-Cassirer-Symposium an der Universität Göteborg am 3.6.2006
- Leidenschaften im Leben. Vortrag in der Katholischen Hochschulgemeinde Hannover am 8.5.2007
- Falsche Modelle von Anthropologie. Kurzvortrag auf der Tagung zur philosophischen Anthropologie in Münster am 2.2.2008
- Moralische Motivation zwischen Natur und Gott. Impulsreferat auf der Konferenz „Debatten über Menschenbilder“ an der Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft in Heidelberg am 5.9.2008

Religionsphilosophie und moderne Metaphysik

- Stellungnahme zum „Fluch des Christentums“. Vortrag auf dem autonomen Seminar „Moralphilosophie in der Praxis“ am 15.6.2002 in Hamburg
- Neue Religionskritik und moderne Metaphysik. Tendenzen in der gegenwärtigen Philosophie als Herausforderung für die Theologie. Vortrag auf der Tagung "Die Furcht des Herrn ist aller Weisheit Anfang" in der Evangelischen Akademie Mülheim an der Ruhr am 17.5.2003 (**)
- Der Sinn des Todes. Vortrag auf der Tagung „Brennpunkte der Ethik und Anthropologie“ an der Theologischen Fakultät Fulda am 4.9.2004
- Die Frage nach dem Sinn des Lebens. Vortrag auf dem Meisterkurs des Forschungsinstituts für Philosophie in der Evangelischen Akademie Loccum am 30.3.2006
- Hat Leiden einen Sinn? Vortrag auf dem Alumni-Treffen des MA-Programms „Angewandte Ethik“ an der Universität Münster am 14.6.2007
- Das Aufbrechen von Sinnkrisen in der Moderne. Vortrag auf der Tagung „Quellen des Sinns“ in der Evangelischen Akademie Rheinland in Bonn am 10.11.2007
- Von William James zu Ernst Tugendhat – die philosophische Relevanz der Mystik. Vortrag auf dem Religionsphilosophischen Kolloquium „Religiöse Erfahrung in der Moderne: William James und die Folgen“ in der Katholischen Akademie Berlin am 16.2.2008
- Ist Religion gefährlich? Die Debatte um Dawkins' Buch „Der Gotteswahn“. Vortrag an der Evangelischen Studentengemeinde Braunschweig am 24.4.2008
- Das Kind in der Krippe. Warum auch Philosophen Weihnachten feiern. Vortrag im Rahmen einer Veranstaltungsreihe der Thomas-Morus-Gesellschaft Hannover am 10.12.2008